



SPRACHE UND BEWEGUNG

29.10.2024 –

Referentin: Susanne Kühn

Merk-würdig:

- * Bewegung im Morgenkreis
 - Fingerspiele
 - Bewegungsspiele
 - Körper aufwecken
- * Oft fehlt Platz für Bewegung
- * Nur wenige Kinder dürfen alleine aufs Außengelände.
 - Aufsichtspflicht
- * es findet mehr statt als uns bewusst ist
- * Kinder drücken sich mit Bewegung aus
- * Handlungsbegleitendes Sprechen
- * musikalische Angebote → Bewegung
- * Psychomotorik-Angebote einer Fachkraft
- * Bewegung im Großen und im Kleinen
- * in jedem Raum sollte Bewegung möglich sein
- * angeleitete Bewegungsaktivitäten werden weniger...
- * Spaziergänge + Ausflüge *

UNSERE ERFAHRUNGEN

BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

Indirekte Didaktik:

- **Gelegenheiten und Herausforderungen zum Lernen schaffen**
- **Didaktische Prinzipien von Renate Zimmer**
 - **kindgemäß**
 - **offen**
 - **freiwillig**
 - **erlebnisorientiert und sinnhaft**
 - **Entscheidungsmöglichkeiten**
 - **Selbstwirksamkeit**

Quelle: Anja Voss (Hrsg.). Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik. Kohlhammer, 2019.

Sprache und Bewegung, CEB Merzig, Susanne Kühn, 11.10.2022

BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

Bewegungspädagogische Qualität:

- **zentral steht das aktive, selbsterkundende Kind**
- **in einer (mit-)gestalteten Umgebung**
- **in einer bewegungsfreundlichen Raumgestaltung**
- **in der Selbsttätigkeit unterstützt**

Quelle: Anja Voss (Hrsg.). Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik. Kohlhammer, 2019.

BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

Umsetzung im Kita-Alltag:

- **offene Bewegungsangebote**
- **angeleitete und betreute Bewegungseinheiten**
- **situative Gelegenheiten**

Quelle: Anja Voss (Hrsg.). Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik. Kohlhammer, 2019.

Sprache und Bewegung, CEB Merzig, Susanne Kühn, 11.10.2022

Aus der Psychomotorik

Bewegung bringt...

... Ich-Kompetenz

→ Körpererfahrung

... Sachkompetenz

→ Materialerfahrung

... Sozialkompetenz

→ Sozialerfahrung

BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

BEWEGUNG IM KITA-ALLTAG

**„Das Beste, was wir für unser Gehirn tun können,
ist, den Körper zu bewegen!“**

Grete Helle und Tom Rune Fløgstad (2020). **Schaut mal, wie ich lerne.** Verlag
Bananenblau

BEWEGUNG UND SPRACHE

- **Sprache folgt dem Handeln und baut darauf auf.**
- **Wahrnehmung und Bewegung führt zu Weltwissen.**
- **Das Weltwissen wiederum findet in der Sprache eine innere Abbildung.**
- **Bewegungshandeln legt also die Grundlage für Sprachhandeln.**

Quelle: Anja Voss (Hrsg.). Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik. Kohlhammer, 2019.

Sprache und Bewegung, CEB Merzig, Susanne Kühn, 11.10.2022

04 SPRACHBILDENDE POTENZIALE VON BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN

BEWEGUNG UND SPRACHE

Aus der Sprachwissenschaft:

Bewegung bringt...

- ... phonologische/phonische Kompetenz
- ... kommunikative Kompetenz
- ... lexikalische Kompetenz
- ... grammatische Kompetenz

Bewegungshandeln

Den Raum erkunden: erfahren, klettern, laufen, kriechen, springen	Raubegriffe benennen: unten – oben, hinten – vorne, über – unter
Materiale Eigenschaften eines Gerätes erkennen und die eigenen Bewegungshandlungen daran anpassen	Materiale Eigenschaften benennen, unterscheiden (der Ball springt, rollt, fliegt, prellt, bleibt liegen)
Zeitliche Strukturen der Bewegung erkennen, die eigene Bewegung einem vorgegebenen Rhythmus anpassen, schnell – langsam laufen	Sprachrhythmus und Bewegungsrhythmus aufeinander abstimmen, rhythmische Verse zur Bewegung finden
Räumliche Orientierung, Einschätzen von Entfernungen	Begriffe (z. B. weit – nah) in ihrer Bedeutung erfahren
Ursache und Wirkung erfahren und in der Bewegung erproben: Wird ein Ball auf den Boden fallen gelassen, springt er wieder hoch.	Wenn-Dann-Regeln sprachlich formulieren (wenn ich den Ball auf den Boden fallen lasse, springt er wieder hoch)
Pläne/Geräteaufbauten für eine Bewegungslandschaft verwirklichen	Pläne verbalisieren: Wir brauchen Matten und einen Kasten, damit bauen wir eine Springburg...
Physikalische Beschaffenheit bestimmter Gegenstände erkennen	Beschaffenheit benennen, Begriffe finden/erfinden (der Ball ist leicht, schwer...)
Mit Hilfe von Materialien in Fantasierollen schlüpfen	Fantasierollen mit der eigenen Stimme inszenieren; Rollen mitteilen, dem Spielpartner erklären

Abb. 1: Vom Bewegungshandeln zum Sprachhandeln (vgl. Zimmer 2016, 118 f.).

Quelle:

Zimmer, Renate (2018):
Sprache bewegt – Bewegte
Sprache. Ansätze einer
alltagsintegrierten
Sprachbildung und
Sprachförderung. Kita-
Fachtexte. Seite 8.

<https://www.kita-fachtexte.de/de/fachtexte-finden/sprache-bewegt-bewegte-sprache-ansaeetze-einer-alltagsintegrierten-sprachbildung-und-sprachfoerderung>

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE

- **Potenziale von Bewegungssituationen im Alltag:**
 - nächste Zone der sprachlichen Entwicklung
 - geteilte Aufmerksamkeit und damit verbundene Denkprozesse
- **Wichtig für pädagogische Fachkräfte**
 - **Reflexive Prozesse!**
 - **Wie hat die Aktivität gewirkt?**

Quelle: Anja Voss (Hrsg.). Bewegung und Sport in der Kindheitspädagogik. Kohlhammer, 2019.

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN: SPRACHBILDENDE POTENZIALE

- **Erst die Bewegung, dann die Sprache...**
- **Erleben und hören → tun und selbst sprechen**
- **Vom Beschreiben der Bewegung zum Erklären der Regeln**

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN SPRACHBILDENDE POTENZIALE



Kinder-Sprache stärken

Karin Jampert · Anne Zehnbauer ·
Petra Best · Andrea Sens
Kerstin Leuckefeld · Mechthild
Laier (Hrsg.)

Verlag das netz. 2009

Heft 2. Wie viel Sprache steckt in Bewegung?

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN SPRACHBILDEND VORBEREITEN UND GESTALTEN

Bewegung → Sprache	Sprache <--> Bewegung	Bewegung ← Sprache
Aus der Bewegung zur Sprache kommen	Beide profitieren voneinander	Über Bewegungsaktivitäten sprechen
Auf dem Außengelände	Bewegungslieder „Das ist gerade, das ist schief“	Buch „Von Kopf bis Fuß“
Bewegungsbaustelle		

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENTIALE

Video:

<https://vimeo.com/422748275> (Kennwort: Sprachbildung2)

Von Kopf bis Fuß – Eric Carle

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN SPRACHBILDEND VORBEREITEN UND GESTALTEN

Nomen	Verben	Adjektive

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN SPRACHBILDENDE POTENZIALE

Bewegungs- aktivitäten	Wie Kinder Sprache erleben und verwenden	Sprachfördermöglich- keiten

05 WELCHE SPRACHBEREICHE WERDEN GEFÖRDERT?

BEWEGUNG UND DIE SPRACHBEREICHE

Sprachbereiche

- **Betonung, Stimmmelodie**
- **Lautproduktion, Lautwahrnehmung**
- **Sprachverständnis**
- **Wortbedeutung, Wortschatz**
- **Wortbildung, Satzbau**
- **Kommunikation, Dialog, nonverbale Kompetenzen**
- **Literacy**

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN AUSWÄHLEN

Welchen Sprachbereich wollen wir stärken?

- Sprachverständnis
- Wortbedeutung, Wortschatz
- Lautproduktion, Lautwahrnehmung
- Betonung, Stimmmelodie
- Wortbildung, Satzbau
- Kommunikation, Dialog, nonverbale Kompetenzen
- Literacy

07 BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN REFLEKTIEREN

4. BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE REFLEKTIEREN

- **Reflexionsfragen – die Fachkraft**
 - Konnten die Kinder alles verstehen und umsetzen?
 - Wie war das Sprachverhalten der/des Anleitenden?
 - Wurde geteilte Aufmerksamkeit hergestellt?
 - Wie wurden die Handlungen mit Sprache begleitet?
 - Welche Fragen wurden gestellt?
 - Wurde ausreichend wiederholt?
 - Wurden Aussagen der Kinder aufgegriffen und erweitert?
 - Gab es korrekatives Feedback? Wie war das?
 - Wie wurden Stimme, Mimik und Gestik eingesetzt?
 - Wie zugewandt war die Fachkraft?

4. BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE REFLEKTIEREN

- **Reflexionsfragen – die Kinder**
 - Konnten die Kinder alles verstehen und umsetzen?
 - Was hat die Kinder zum Sprechen gebracht?
 - Worüber haben die Kinder gesprochen?
 - Welche Wörter haben sie verwendet?
 - Hatten die Kinder die Möglichkeit mitzugestalten?
Wie haben sie diese genutzt?

4. BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE REFLEKTIEREN

- **Reflexionsfragen – Rückblick und Ausblick**
 - **Wie können wir nach dieser Aktivität noch mit den Kindern über die Bewegung ins Gespräch kommen?**
 - **In welchen anderen Situationen im Kita-Alltag können wir die Wörter wiederholen?**
 - **Worauf würde ich bei einer Wiederholung achten, um die sprachbildenden Potenziale noch besser zu nutzen?**
 - **Woran können wir anknüpfen? Was aus dieser Aktivität können wir vertiefen?**
 - **Haben wir bei den Kindern neue Themen wahrgenommen?**

BEWEGUNGSAKTIVITÄTEN UND IHRE SPRACHBILDENDEN POTENZIALE

- **Bewegung regt zu Interaktion an – sozial-kommunikative Entwicklung**
- **Bewegung regt zu Lauten an – Phonetik, Prosodie; Rhythmus, Mundmotorik**
- **Bewegung erweitert den Wortschatz**
- **Bewegung regt zum Sprechen an – Satzbau und Wortbildung!**
- **Bewegung macht Wiederholung einfacher**
- **Bewegung regt kognitive Prozesse an – Wieso fällt etwas runter? Was ist schwer, was ist schwerer? (Forscherfragen) – Weltwissen!**
- **Erst einmal Kinder echte Erfahrungen machen lassen, bevor sie Repräsentationen auf dem Bildschirm verstehen und anwenden können**